

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

seit vielen Jahren haben sich Unternehmen in unserer Gemeinde, die der s.g. „Störfallverordnung“ unterliegen, zusammengeschlossen, um Sicherheitsinformationen über die jeweiligen Standorte in einer gemeinsamen Broschüre zu veröffentlichen, Transparenz zu zeigen und diese Informationen damit unseren Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung zu stellen.



Heute halten Sie eine aktualisierte Broschüre in Händen, die Ihnen wieder einen Überblick zu den einzelnen Unternehmen, zu den Ansprechpartnern an den jeweiligen Standorten, wie auch zu einem richtigen Verhalten in einer Gefahrenlage bietet.

Die zurückliegenden Jahre und Jahrzehnte haben gezeigt, dass unsere Unternehmen sehr sorgfältig mit den Gefahrenpotenzialen umgehen und es zu keinen außergewöhnlichen Schadensereignissen kam. Ein wichtiger Garant hierfür sind insbesondere die gut ausgebildeten Beschäftigten an den jeweiligen Standorten, zu denen auch viele Mitbürgerinnen und Mitbürger aus unserer Gemeinde gehören. Allen Beschäftigten möchte ich für das rücksichtsvolle und verantwortungsbewusste Vorgehen im betrieblichen Alltag sehr herzlich danken.

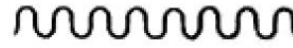
Mein Dank gilt darüber hinaus den Geschäftsleitungen der beteiligten Unternehmen, sowohl für die gute Zusammenarbeit, als auch für das gemeinsame Engagement zur Unterrichtung und Aufklärung unserer Bevölkerung.

Ich empfehle Ihnen die Hinweise sowie die Informationen zur Kenntnis zu nehmen und die Broschüre in Ihrem Haushalt aufzubewahren.

Thomas Schell

Bürgermeister

Im Notfall richtig reagieren!



1 Minute Heulton
(auf- und abschwellend)

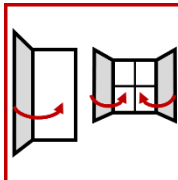
„Warnung der Bevölkerung“

Grundsätzliche Informationen und Handlungsempfehlungen bei industriellen Störfällen in Ihrer Umgebung.



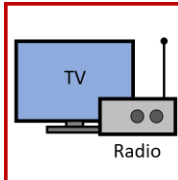
In geschlossene Räume begeben!

- Nicht die Kinder aus der Schule oder Kindergarten holen (Ihre Kinder werden dort in Obhut genommen!)
- Nehmen Sie hilflose Passanten auf



Fenster und Türen schließen!

- Klimaanlage oder Belüftung ausschalten
- Nicht rauchen, keine Funken verursachen
- Bleiben Sie in Ihrer Wohnung



Radio und Fernsehen einschalten!

- HR3: 92,7 MHz
- Radio FFH: 105,9 MHz
- Nachtprogramm der ARD
- Auf Lautsprecherdurchsagen achten



Nicht telefonieren!

- Greifen Sie nur im Notfall zum Telefon
- Verwenden Sie dann den bekannten Notruf

Bei Auslösung des Sirensignals
„Warnung der Bevölkerung“ richtet der Landkreis
Groß-Gerau ein Info-Telefon ein:
Rufnummer: 06152 – 98 98 98

Information der Öffentlichkeit über Sicherheitsmaßnahmen

der Biebesheimer

Industrieunternehmen

nach § 8a und § 11 der Störfall-Verordnung

DACHSER
Intelligent Logistics

**FRESENIUS
MEDICAL CARE**

**GERLING
HOLZ+CO**
the chemical gas specialist

Hofmann
CONTRACT LOGISTIK GMBH

HIM
member of INDAVER Group

NALCO Water
An Ecolab Company

**NIPPON
GASES**

LOGOSYS
Logistik GmbH

Überarbeitete Auflage Juli 2022

Beteiligte Unternehmen und Gemeinde

Dachser Biebesheim GmbH

Lise-Meitner-Straße 2, 64584 Biebesheim am Rhein
Standortleitung: 06258 – 803 200
E-Mail: DACHSER.Biebesheim@dachser.com
Internet: <https://www.dachser.de/>



Fresenius Medical Care

Deutschland GmbH

Eduard-Fresenius-Straße 1, 64584 Biebesheim am Rhein
Betriebsleitung: 06172 – 608 36-33
Email: cdc-biebesheim@fmc-ag.com
Internet: <https://www.freseniusmedicalcare.com>



GHC Gerling, Holz & Co Handels GmbH

Waldstraße 13, 64584 Biebesheim am Rhein
Betriebsleitung: 06181 – 9305-0
E-Mail: biebesheim@ghc.de
Internet: <https://www.ghc.de>



HIM GmbH

Otto-Hahn-Str. 1, 64584 Biebesheim am Rhein
Betriebsleitung: 06258 – 809-0
E-Mail: info@him.de
Internet: <https://www.him.de>



Hofmann Contract Logistik GmbH

An der Hohen Straße 8, 64584 Biebesheim am Rhein
Betriebsleitung: 06258 – 804-0
E-Mail: info@hofmann-spedition.de
Internet: <https://www.hofmann-spedition.de>



Nalco Deutschland Manufacturing GmbH

Justus-von-Liebigstraße 11, 64584 Biebesheim am Rhein
Betriebsleitung: 06258 – 805-0
E-Mail: DEBiebesheim@ecolab.com
Internet: <https://de-de.ecolab.com/biebesheim>



Nippon Gases Deutschland GmbH

Justus-von-Liebigstraße 2, 64584 Biebesheim am Rhein
Betriebsleitung: 0211 – 2600 4170
E-Mail: info.germany@nippongases.com
Internet: <http://www.nippongases.com>



LOGOSYS Logistik GmbH

Lise-Meitner-Straße 2 b, 64584 Biebesheim am Rhein
Betriebsleitung: 06258-9999046
E-Mail: kontakt@logosys.de
Internet: <https://www.logosys.de/>



Gemeinde Biebesheim am Rhein

Rathausplatz 1, 64584 Biebesheim am Rhein
Tel.: 0 62 58 / 80 6-0
Fax: 0 62 58 / 80 6-49
E-Mail: info@biebesheim.de




Weiterführende Informationen erhalten Sie auf der Webseite der Gemeinde Biebesheim am Rhein: <https://www.biebesheim-am-rhein.de/>

Diese Information wurde erstellt in Abstimmung mit dem **Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Umwelt Darmstadt, Telefon 06151 – 12-0** und der **Katastrophenschutzbehörde des Kreises Groß Gerau, Telefon 06152 – 989-0**

Informationen zum Überwachungsplan nach § 17 Abs. 1 Störfall-Verordnung können zukünftig auf der Homepage <https://www.umweltministerium.hessen.de> eingesehen werden. Ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung nach § 17 Abs. 2 Störfall-Verordnung sowie weitere Informationen nach dem Umweltinformationsgesetz können beim Regierungspräsidium Darmstadt (www.rp-darmstadt.hessen.de) eingeholt werden.

Verhaltensweisen für den Notfall

 **Wenn Sie über ein Schadensereignis in der chemischen Industrie oder über einen Transportunfall mit Gefahrstoffen informiert werden, beachten Sie bitte folgende Hinweise. Sie tragen damit zu Ihrem persönlichen Schutz und zur wirkungsvollen Hilfe für alle bei.**

Warnung

Lautsprecherdurchsagen:

Lautsprecherdurchsagen erfolgen durch Feuerwehr oder Polizei, um vor Gefahrstoffen zu warnen. Nicht in jedem Fall besteht eine Gefahr. Achten Sie deshalb genau auf die Durchsagen und folgen Sie den Anweisungen.

Radiodurchsagen: Über Gefahrenlagen informieren Sie die lokalen Rundfunksender (HR3, Radio FFH). Achten Sie darauf, ob Ihr Aufenthaltsort tatsächlich zum gefährdeten Gebiet gehört.

Schutzmaßnahmen

Gebäude aufsuchen: Vor Schadstoffen in der Luft sind Sie in Gebäuden mit geschlossenen Fenstern und Türen am sichersten. Schalten Sie die Lüftung und Klimaanlage aus. Verständigen Sie Ihre unmittelbaren Nachbarn. Helfen Sie insbesondere Behinderten und älteren Mitbewohnern und Kindern.

Evakuierung: Solange sich Schadstoffe in der Luft befinden, ist eine Evakuierung in den meisten Fällen gefährlicher als der Aufenthalt in geschlossenen Gebäuden.

Verlassen Sie das Gebäude nur, wenn von Feuerwehr oder Polizei ausdrücklich zur Evakuierung aufgerufen wird.

Absperrungen: Beachten Sie Straßen- und Gebietsabsperungen. Sie dienen Ihrem Schutz. Folgen Sie Anweisungen von Polizei und Feuerwehr.

Notruf: Wenn Sie sich in einer Notsituation befinden, wählen Sie die Notrufnummern **112** oder **110**.

Information

Telefon: Benutzen Sie für Fragen die bekannt gegebenen Sondernummern von Informationstelefonen. Das Informationstelefon des Landkreises Groß Gerau erreichen Sie unter **06152-98 98 98**.

Entwarnung

Über das Ende der Gefahrenlage und die Aufhebung getroffener Sicherheitsmaßnahmen werden Sie in der Regel durch Rundfunkmeldungen informiert. Auch durch Lautsprecherfahrzeuge kann Entwarnung gegeben werden.

Ein externer Notfallplan zur Bekämpfung der Auswirkungen von Störfällen außerhalb der Betriebsbereiche ist von der zuständigen Gefahrenabwehrbehörde des Landkreises Groß-Gerau vorbereitet.

In diesem Plan sind Maßnahmen zum Schutz der Menschen und der natürlichen Lebensgrundlagen hinterlegt. Weiterhin beinhaltet der Notfallplan die Warnung der Bevölkerung sowie die Weitergabe von Information an die Öffentlichkeit in dem betreffenden Gebiet.

Da die externen Notfallpläne auf den internen Alarm- und Gefahrenabwehrplänen der Betriebe aufbauen, werden diese in regelmäßigen Abständen geprüft.

Gefährlichkeitsmerkmale

Von den in der Störfall-Verordnung genannten Stoffen, Stoffgruppen und Zubereitungen werden die unterschiedlichen Eigenschaften durch Gefährlichkeitsmerkmale dargestellt.

Aufgrund der Vielzahl an gehandhabten Stoffen in den Biebesheimer Industriebetrieben ist es in dieser Broschüre wenig sinnvoll, die Gefährlichkeitsmerkmale jedes einzelnen Stoffes darzustellen. Deshalb nennen die Betriebe ihre typischen Stoffe bzw. Stoffgruppen mit den Gefahrenhinweisen.

Gefahrensymbole



GHS 01
Explodierende Bombe
z.B.
- explosive Stoffe



GHS 02
Flamme
z.B.
- Entzündbare Flüssigkeiten



GHS 03
Flamme über einem Kreis
z.B.
- Oxidierende Feststoffe



GHS 04
Gasflasche
- Gase unter Druck



GHS 05
Ätzwirkung
z.B.
- Hautätzend, Kat. 1
- korrosiv gegenüber Metallen, Kat. 1



GHS 06
Totenkopf mit gekreuzten Knochen
- Akute Toxizität Kat. 1-3



GHS 07
Ausrufezeichen
z.B.
- Akute Toxizität, Kat. 4
- Hautreizend, Kat. 2



GHS 08
Gesundheitsgefahr
z.B.
- Karzinogenität Kat 1A/B, 2
- Aspirationsgefahr



GHS 09
Umwelt
- Gewässergefährdend

Warn –und Informationssystem für die Bevölkerung

Um Warnungen vor Gefahrenlagen zu erhalten, installieren Sie bitte **hessenWARN** oder **KATWARN** auf Ihrem Smartphone. Sie werden dann ortsbezogen informiert, welche Gefahr besteht und erhalten

Verhaltensregeln sowie weitere Informationen auf der Homepage <https://www.gg12.de> oder <https://innen.hessen.de/Sicherheit/hessenWARN>



www.gg12.de

